

„Jedes Mal, wenn du ein Buch fortgelegt hast und beginnst, den Faden eigener Gedanken zu spinnen, hat das Buch seinen beabsichtigten Zweck erreicht.“

Janusz Korczak



Inhaltsverzeichnis

1	Die Stadtbibliothek im Jahresrückblick	3
2	Die Stadtbibliothek in Zahlen	4
3	Veranstaltungen und Angebote	14
4	Förderprojekte	28
5	Ausblick 2024	29

1 Die Stadtbibliothek im Jahresüberblick

... mit **überragend guter Nutzung und vielfältigen Aktivitäten.**

Möglich waren:

- 13 Termine mit dem „Erzählcafé für die Generation 55+“
- 9 Veranstaltungen für Erwachsene mittwochsabends
- 5 Sonderöffnungen zu den Stadtfesten und dem Spielesonntag

Zahlreiche Projekte für Kinder in Bildungspartnerschaften:

- 69 Bibliothekseinführungen für Kinder mit 1.109 Teilnahmen
- 51 Veranstaltungsangebote für Kinder und Jugendliche insgesamt
- darin: der Sommer-Lese-Club im Sommerferienprogramm Salzkotten
- darin: 11 Angebote „MINT-Mach-Mittwoch“ und „Extra-MINT“

... mit **viel Erfolg und Engagement!**

Das Team der Stadtbibliothek und der Nebenstellen

Mit der **Stammbesetzung** konnte kontinuierlich und verlässlich gearbeitet werden.

Auch das **freiwillige Engagement** der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für die Stadtbibliothek ist unverzichtbar für die Kontinuität der Services. Zu erwähnen sind besonders die Mithilfe von Frau Tröster und Herr Hüsgen in der Rückordnung von Medien in der Hauptstelle sowie Frau Canisius-Schlüter, Frau Hiller, Frau Beylouny und Frau Kreipe in den Nebenstellen. Dazu kommen weitere Helferinnen und Helfer bei den Sonderöffnungssonntagen in der Hauptstelle. Sie schenken der Bibliothek wertvolle Zeit und aktive Mithilfe.

Geförderte Sondermaßnahmen: Über das Jobcenter Paderborn gab es im Berichtsjahr weiterhin das geförderte Projekt „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (§ 16 i SGB II) mit 39 Wochenarbeitsstunden. Die Besetzung zweier Stellen des Projektes wurde im Berichtsjahr fortgesetzt.

Für das Stammteam sind die damit verbundenen Stellen eine unverzichtbare Hilfe bei grundlegenden und zeitintensiven Tätigkeiten wie der Betreuung der Servicezeiten mit Personal, Rück- und Feinsortierung der Medien inklusive Zustandskontrolle, Regalordnung, Regalsauberkeit, technische Medienbearbeitung, Medienreparaturen, Katalogisierungsmitarbeit, Zeitschrifteneinarbeitung, Weiterbearbeitung der ausgesonderten Bestände und Mediengeschenke. Beide Stelleninhaberinnen sind bestens in allen Bereichen eingearbeitet und zeichnen sich bei ihrer Arbeit mit hohem Engagement aus.

2 Die Stadtbibliothek in Zahlen

Jahr	2023		2022		2021		2020
Öffnungsstunden	1.469		1.438		1.377		1.204
Open Library Stunden	1.439		669		519		0
Medienbestand gesamt	24.702	7,9%	22.891	-0,2%	22.947	0,1%	22.917
Zugänge	4.184	27,8%	3.275	3,2%	3.174	3,8%	3.059
Abgänge	2.373	-28,8%	3.331	5,9%	3.144	36,0%	2.312
Entleihungen <u>ohne</u> Onleihe	201.328	17,7%	170.995	8,3%	157.925	0,4%	157.301
Leihverkehrsbestellungen	213	-7,0%	229	-17,9%	279	76,6%	158
Entleihungen Onleihe	27.738	7,8%	25.723	-3,7%	26.703	-8,7%	29.251
Gesamtentleihungen	229.279	16,4%	196.947	6,5%	184.907	-1,0%	186.710
Aktive Leser	3.703	19,1%	3.109	5,2%	2.954	-6,0%	3.141
Neuanmeldungen	840	41,9%	592	-0,5%	595	-9,4%	657
Besuche	61.873	18,8%	52.071	18,6%	43.921	-6,4%	46.930

...und Anmerkungen dazu:

Der Medienetat ermöglichte **4.184 Mediengugänge**, zusätzliche Geldmittel konnten durch einen Bücherflohmarkt beim Hederauenfest und durch weitere Fördermittel erzielt werden.

Die Bestandskontrollen/Revisionen ergaben **2.373 Abgänge** von veralteten, defekten und ungenutzten Medien – deutlich weniger als in den zwei Jahren davor.

Der gesamte **Medienbestand** ließ sich mit Etatzuwachs, Einnahmen des Bücherflohmarktes und anderen Fördermitteln vergrößern.

Die über alle Jahre sehr guten und kontinuierlich ansteigenden Ausleihzahlen beweisen den sehr deutlichen Bedarf an neuen Medien, mehr dazu im Folgenden.

3.703 aktive Leserausweise wurden gezählt. Wobei zu beachten ist, dass viele Familien einen einzigen Ausweis zusammen benutzen. Dadurch sind viel mehr aktive Leser und Leserinnen im eigentlichen Sinne vorhanden. In der Summe sind auch die 366 aktiven Leserausweise in Verlar und Niederntudorf enthalten. Dazu kamen insgesamt **886 Neuanmeldungen**, eine Steigerung um mehr als 40 % zum Vorjahr.

Rund **62.000 Besuche** in der Hauptstelle (in den Servicezeiten mit Personal sowie den Open Library-Zeiten) und in den Nebenstellen Verlar und Niederntudorf.

Medienangebot

Jahr	2023	2022	2021	2020
Bestand				
Sachbücher	3.647	3.256	3.346	3.344
Belletristik	4.296	4.092	4.249	4.261
Kinder- und Jugendliteratur	11.508	10.595	10.609	10.641
Zeitschriften	805	877	894	906
Bücher u. Zeitsch.	20.256	7,6% 18.820	-1,5% 19.098	-0,3% 19.152
Tonträger (CD, Tonie ab 2019)	2.748	2.644	2.579	2.463
Nintendo (Switch ab 2022)	122	96	48	59
DVD	720	654	595	576
Spiele	442	322	287	344
Tiptoi, Ting und Bookii	311	273	259	240
e-Bookreader	3	3	3	6
Kamishibai-Rahmen	4	3	3	3
Kamishibai-Bildkarten	96	76	75	74
Non-Book-Medien	4.446	9,2% 4.071	5,8% 3.849	2,2% 3.765
Gesamtbestand	24.702	7,9% 22.891	-0,2% 22.947	0,1% 22.917

... und Anmerkungen dazu:

Printmedien:

Das Budget ermöglichte den dringenden Bestandszuwachs und die Auffrischung mit neuen Medien verschiedener Bereiche. Der Kinderbuchbestand in der Hauptstelle ließ sich Dank des Sommer-Lese-Clubs, der fast komplett durch Sponsorengelder finanziert wird, wieder sehr sinnvoll steigern.

Non-Book-Medien:

Bei den **Tonträgern** konnten weiter viele, der überaus beliebten Tonie-Figuren angeschafft werden.

Es verblieben im **Software**-Bestand nur wenige genutzte Nintendo DS Spiele, die i. d. R. alle schon über 10 Jahre im Bestand sind. Weiter investiert wurde in die sehr begehrten Nintendo Switch Spiele.

Im Bereich der **DVDs** wurde der Bestand aktualisiert, makuliert wurde Defektes und über eine längere Zeit Ungenutztes.

Bei den **Gesellschaftsspielen** wurde sehr viel gekauft und nur wenig makuliert. Aufgrund guter Nachfrage ist das Angebot der Spiele zu bestimmten Zeiten fast ausgebucht. Dank des Fördervereins standen zusätzlich mehr als 500,00 € für die Anschaffung weiterer Spiele zur Verfügung, die nun den Bestand aufwerten.

Entleihungen

Jahr	2023		2022		2021
Ausleihen					
Sachbücher	20.348	29,1%	15.756	0,6%	15.663
Belletristik	26.462	17,0%	22.622	-1,3%	22.913
Kinder- und Jugendliteratur	91.796	17,8%	77.945	9,9%	70.927
Zeitschriften	6.041	5,6%	5.723	-0,6%	5.758
Bücher u. Zeitsch.	144.647	18,5%	122.046	5,9%	115.261
Tonträger (CD, Tonie ab 2019)	33.333	3,7%	32.159	15,3%	27.897
Software	2.259	81,2%	1.247	337,5%	285
DVD	8.087	53,3%	5.275	12,2%	4.703
Spiele	7.042	44,3%	4.881	7,3%	4.551
Tiptoi, Ting und Bookii	5.465	8,6%	5.030	2,4%	4.913
e-Bookreader	30	42,9%	21	-38,2%	34
Kamishibai-Rahmen	34	-5,6%	36	44,0%	25
Kamishibai-Bildkarten	431	43,7%	300	17,2%	256
Non-Book-Medien	56.681	15,8%	48.949	14,7%	42.664
Leihverkehr (passiv)	213		229		279
Gesamtausleihen (ohne Onleihe)	201.541	17,7%	171.224	8,2%	158.204
Umsatz pro Medium	8,2	9,0%	7,5	8,5%	6,9
Entleihungen Onleihe	27.738		25.723		26.703
Gesamtausleihen (mit Onleihe)	229.279	16,4%	196.947	6,5%	184.907

... und Erläuterungen der Entleihungen:

Fast 230.000 Gesamtausleihen wurden gezählt. Zum Vergleich waren es vor 10 Jahren noch 96.298 Entleihungen, das ist mehr als eine Verdopplung der Gesamtausleihen. **Der starke Nutzungstrend hält durch den guten zentralen Standort unvermindert an.**

Über 190.000 Ausleihen entfallen davon auf die Freihandbestände der Hauptstelle (ohne Onleihe) (2022: 159.127) und **knapp 11.000** Ausleihen (2020: 11.868) auf die beiden Nebenstellen.

Printmedien

Sachbuch:

Eine notwendige Bestandsaufstockung führte auch zu entsprechend sehr guter Zunahme der Ausleihen um fast 30 %.

Belletristik/Literatur:

Der Romanbestand wuchs um 200 ME. Der Umsatz pro Medium liegt derzeit bei 6,2 Entleihung/Medium. Der größte Anteil der Nutzer und Nutzerinnen liest gerne weiter ein „richtiges“ Buch, entleiht am liebsten die neuesten Romane der Saison und stöbert am Regal nach Lieblingsbüchern.

Kinder- und Jugendmedien:

Im Kinder-Jugendbuchbereich ist eine Ausleihsteigerung von fast 18 % zu verzeichnen. Der größte Nutzungsanteil mit 144.100 der gesamten Ausleihen entfiel wieder auf Kinder-Jugendliteratur und Non-Book-Medien (CDs, Tonies, Spiele, DVDs, Tiptoi, Kamishibais).

Bei mehr als der Hälfte der Gesamtentleihungen (inkl. Onleihe) in diesem Bereich lässt sich erneut der große Stellenwert dieses Medienangebots der Bibliothek für Familien ablesen.

Und wieder waren die Ferienwochen im Sommer und im Herbst des Jahres eine gut genutzte Zeit in der Hauptstelle. Gerade in diesen freien Wochen haben Familien mehr Gelegenheit zum Vorbeikommen, Stöbern, Entleihen und Lesen. Aber auch die Wintermonate und die Herbstzeit mit Oktober und November waren sehr gute Ausleihzeiten.

Die intensive Leseförderung und die Medienkompetenzvermittlung im Kindesalter sind unbestreitbar wichtig. Die erfolgreiche Arbeit der Bibliothek für die Stadt Salzkotten in diesem wichtigen Sektor ist damit wieder einmal nachgewiesen.

Zeitschriften:

Bei etwas weniger Bestand erhöhten sich in 2023 die Entleihungen. Der Umsatz pro Medium blieb auf einem guten Level mit 7,5 Entleihung/Medium (2023: 6,5).

Non-Book-Medien

DVDs:

Die Ausleihnutzung von DVDs nahm um 53 % zu, trotz starker Konkurrenz durch das Angebot von privaten Streamingdiensten und öffentlichen Mediatheken.

Hörbücher:

Bei den Kinder-CDs waren es 22.603 Ausleihen (Bestand: 1.940) und bei Erwachsenen-Hörbücher 1.218 Ausleihen (Bestand: 387). Dazu kommt deutliche Konkurrenz durch andere Mediennutzung (Tonies und Streamingportale).

Tonie-Figuren und Tonie-Boxen:

Diese sind seit 2019 im Angebot der Bibliothek und erfreuen sich seither einer großen Beliebtheit bei den Vorschulkindern, sie sind bei vielen leichter handhabbar als eine CD. Jeder Tonie war im Jahr im Durchschnitt 25-mal entliehen, dieser Wert wurde bei keiner anderen Bestandsgruppe erreicht.

Gesellschaftsspiele:

Hier ist eine sehr starke Zunahme der Nutzung zu beobachten, da der Bestand überaus gut erweitert wurde. Sie sind weiterhin sehr beliebt und bringen die Familien zum gemeinsamen Spielen an einem Tisch zusammen.

Tiptoi-, Ting- und Bookii-Medien:

Dies sind spezielle Stifte mit denen die dazugehörigen Bücher zu Sachthemen mit Ton und Sprache lebendig und interaktiv genutzt werden können.

Sie sind durchgehend überaus beliebt, waren im Durchschnitt fast 18-mal im Jahr verliehen und sind ebenfalls sehr nützlich für Lernen und Beschäftigung in den Familien.

Fernleihen

Durch die gute Kooperation mit der Stadtbibliothek Paderborn und der Kreisfahrbücherei konnten spezielle Wünsche nach Sach- und Fachliteratur sowie Belletristik erfüllt werden, die der Bestand der Stadtbibliothek nicht bieten kann. 213 Fernleihwünsche gab es seitens unserer Nutzerschaft.

Onleihe

Der Onleihe-Verbund wird von den Bibliothekskunden und -kundinnen mit Zuwachs genutzt. Die Onleihe-Ausleihzahlen für Salzkotten sind in 2023 deutlich mehr angestiegen als im Jahr vorher.

Jede Verbund-Bibliothek muss 10 % des jährlichen Erwerbungssetats beitragen.

Der Verbund bietet 101 laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabos in elektronischer Form an, das ist eine sehr gute Ergänzung zu den 32 Abos der Stadtbibliothek.

Onleihe	2023		2022		2021		2020	
	Ausleihen	Nutzer	Ausleihen	Nutzer	Ausleihen	Nutzer	Ausleihen	Nutzer
Januar	2.110	364	2.159	366	2.508	386	1.969	318
Februar	2.035	361	2.224	347	2.158	362	1.938	312
März	2.464	404	2.125	345	2.230	354	2.897	380
April	2.314	401	2.213	363	2.389	379	2.927	388
Mai	2.138	393	2.060	336	2.459	388	2.827	365
Juni	2.304	391	2.315	363	2.190	355	2.608	355
Juli	2.490	426	2.281	392	2.257	374	3.056	366
August	2.293	403	2.231	363	2.198	380	2.454	364
September	2.380	425	2.025	365	2.049	364	2.004	346
Oktober	2.350	405	1.956	344	2.241	364	2.315	373
November	2.386	395	2.044	335	2.054	344	2.041	332
Dezember	2.474	387	2.090	345	1.970	342	2.215	345
gesamt	27.738	893	25.723	782	26.703	795	29.251	782

Onleihe	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Bestand Verbund	92818	91.663	91.957	96.264	85.149	79.685
Ausleihen Salzkotten	27.738	25.723	26.703	29.251	26.656	26.508
Nutzer	893	782	795	782	633	571
neue Nutzer	265	184	230	256	163	211

Musikstreaming-Dienst „Freegal Music+“

Seit dem 01. April 2020 bietet die Stadtbibliothek den Musikstreaming-Dienst Freegal Music+ der Firma Library Ideas an.

Es ist ein weltweit erfolgreicher digitaler Dienst für öffentliche Bibliotheken, der allen Bibliotheksnutzern das Streaming und Downloads von Musikinhalten ermöglicht. Jederzeit und von überall, kostenlos, aktuell, personalisiert und ohne Werbung. Über 5.000 Bibliotheken weltweit bieten Freegal Music+ an, was die Bibliothek zusätzlich attraktiv, relevant und präsent im Alltag Ihrer Nutzer und Nutzerinnen macht.

Das Angebot umfasst über 18 Millionen Songs aus allen Musikrichtungen von weltweit bekannten sowie deutschen Künstlern, als auch Klassiker und All-Time-Favorites. Die aktuellsten Neuveröffentlichungen, Musiklegenden aus Pop, Rock, Jazz, Klassik, Country, Kinderlieder, Filmmusik, K-Pop, Hörbücher und Hörspiele und vieles mehr!

Vielfältige kuratierte Playlists erlauben es den Nutzern die ganze Fülle der Musikwelt zu erkunden. Jetzt auch mit personalisierten Musikempfehlungen.

Mit einem gültigen Bibliotheksausweis und Passwort ist so ganz einfach der Zugriff möglich.

Herunterladen kann man bis zu drei Musiktitel pro Woche im MP3-Format. Diese können auch ohne Internetverbindung abgespielt werden und bleiben dem Nutzer dauerhaft erhalten.

Alle digitalen Angebote sind wichtig für die Bibliotheken der heutigen Zeit und für die Nutzerschaft, da sie den Vorteil haben kontaktlos nutzbar zu sein und sollten zur allgemeinen gesellschaftlichen Teilhabe niederschwellig bereitgestellt werden.

Ergebnisse der Nutzung seit Einführung des Angebotes:

Freegal	Streamings	Downloads	Nutzer
2023	18.282	385	97
2022	4.045	416	66
2021	7.127	635	67
2020	6.102	353	95

Nutzung der Internet-PCs

Die Kunden und Kundinnen haben die Möglichkeit an zwei PCs den freien, kostenlosen Zugang zum Internet in der Stadtbibliothek zu nutzen, um ihr Email-Konto zu checken, um Bewerbungen o. Ä. zu schreiben/auszudrucken. Das Angebot wird immer wieder gerne genutzt und ist bewusst niedrigschwellig nutzbar.

Nutzung der Bibliothek

Jahr	2023		2022		2021		2020	
Benutzer (aktiv)	3.703	19,1%	3.109	5,2%	2.954	-6,0%	3.141	
davon bis einschl. 12 J.	718	19,1%	603	-2,0%	615	-11,6%	696	
davon ab einschl. 60 J.	587	21,5%	483	28,1%	377	-8,7%	413	
neu	840	41,9%	592	-0,5%	595	-9,4%	657	
Öffnungszeiten	1.469	2,2%	1.438	4,4%	1.377	14,4%	1.204	
dazu Open Library Stunden	1.439		669		519		0	
Besuche	61.873	18,8%	52.071	18,6%	43.921	-6,4%	46.930	
Gesamtbestand	24.702		22.891		22.947		22.917	
Bestand pro Benutzer	7	-9,4%	7	-5,2%	8	6,5%	7	
Entleihungen (<u>ohne Onleihe</u>)	201.328		170.995		157.925		157.301	
Entleihen pro Benutzer	54	-1,1%	55	2,9%	53	6,8%	50	
Umsatz pro Medium	8,2	9,1%	7,5	8,5%	6,9	0,3%	6,9	

... und Anmerkungen dazu:

Sehr viel mehr aktive Nutzer und Nutzerinnen lassen sich anhand einer Steigerung von 19 % von 2.954 auf 3.109 aktive Ausweise feststellen.

Darüber hinaus haben **fast 19 % mehr Besuche** in der Bibliothek stattgefunden, wobei die Besuche bei den vier Stadtfesten nicht vollständig erfasst werden konnten.

Erweiterung der Open Library Zeiten

Nachdem die noch ausstehenden technischen Nachrüstungen für zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen abgeschlossen waren, konnte es ab dem 19.01.2023 mit der Erweiterung des Open Library Betriebes losgehen. Die für die Nutzung freigeschalteten Erwachsenenausweise sind seitdem an den vier üblichen Öffnungstagen von 18:30 – 20:00 Uhr und samstags von 10:00 – 20:00 Uhr für den Bibliotheksbesuch zugelassen.

Zu den 20 Service-Öffnungszeiten gibt es nun insgesamt 30 Open Library Stunden ohne Personalservice. Mittwochs bleibt die Bibliothek geschlossen, das ist für die umfangreiche Veranstaltungsarbeit u. a. dauerhaft notwendig.

Die Servicezeit mit Personal ist weiterhin für alle Besucherinnen und Besucher sowie für alle unter 18 Jahren.

Um die Zeiten der Open Library nutzen zu können, wird der Leserausweis eines Erwachsenen gesondert freigeschaltet. Dafür muss man einmalig die Nutzungs-

bedingungen der Open Library Salzkotten akzeptieren, das geht in der Servicezeit mit Personal. Dazu gibt es einen detaillierten Flyer und eine Einverständniserklärung zur Einhaltung der Regeln, etc., welche mit Unterschrift bestätigt werden muss.

Bei vielen Kunden und Kundinnen ist mittlerweile eine große Akzeptanz der Open Library Nutzung vorhanden. Aktuelle gibt es 1.978 freigeschaltete Ausweise. Das bekundet deutlich die richtige Entscheidung für dieses Konzept.

Einige, die derzeit noch weniger versiert sind, weil sie seltener kommen oder erst neu angemeldet sind, bedürfen weiter der Anleitung durch das Servicepersonal bis alle Regeln eingeübt sind.

Fazit zu den Nutzungsergebnissen:

Der Wert „**Umsatz pro Medieneinheit**“ ist mit **8,2** wieder angestiegen. Die Hauptstelle (ohne Onleihe) erreicht sogar den Wert **8,7**. Jede Medieneinheit der Hauptstelle war also im Durchschnitt fast 9-mal im Jahr ausgeliehen. Die Nutzungsergebnisse des Medienbestandes sind damit weiterhin überdurchschnittlich gestiegen.

Insgesamt gesehen überzeugt die neue Stadtbibliothek weiterhin mit ihrer intensiven Nutzung durch ihre großen und kleinen Leser und Leserinnen.

Die sehr engagierte Arbeit aller Mitwirkenden im Service, dazu das richtige Gespür für die möglichst passende Medienauswahl für die Nutzerschaft der Stadtbibliothek mit den Nebenstellen und die sorgsame Präsentation der Medien ist dabei von größter Bedeutung.

Genügend neue Medien über das Jahr verteilen zu können ist dazu unabdingbar und immer wieder auf den Prüfstand zu stellen.

Das Informieren, Lesen, Lesen lernen, Spielen, Zuhören und Anschauen ist in und um Salzkotten von großem Stellenwert und das tut allen gut.

Die Stadtbibliothek hat sich wie geplant zu einem Frequenzbringer der Stadt etabliert.

Bericht aus den Nebenstellen

Niederntudorf

Die Leseförderung aller Grundschulklassen innerhalb der Unterrichtsstunden an den Montagen und Dienstagen erfolgt weiterhin durch Frau Canisius-Schlüter (zusätzlich tätig als 2. Vorsitzende des Fördervereins der Bibliothek). Sie wird dazu und im Vertretungsfall von Frau Beylouny unterstützt. Für die Ausleihstunde am

Freitagnachmittag ist Frau Hiller weiterhin unermüdlich im Einsatz. Herzlichen Dank für den engagierten Einsatz.

Niederntudorf	2023	2022	2021	2020	2019
Besuche	4652	4.240	2.153	4.375	8.045
aktive Leser	285	276	225	290	283
Öffnungsstunden	345	339	199	296	415
Bestand	1786	1760	1941	2044	2009
Zugang	137	146	139	153	183
Abgang	111	320	242	118	551
Entleihungen	6830	7512	5282	7339	6895
Entleih/Medium	3,8	4,3	2,7	3,6	3,4

Die Anzahl der Besuche nahm zu, bei den Entleihungen konnte das sehr gute Vorjahresergebnis durch personelle Engpässe bei der Ausleihbetreuung nicht erreicht werden.

Der Bestand wurde Ende des Jahres geprüft, um veraltete und/oder defekte Titel oder über mehrere Jahre nicht genutzte Medien herauszufiltern. Für eine Bestandsauffrischung sorgten viele neue Kinderbücher für die Schulklassen der Grundschule.

Für die erwachsene Nutzerschaft wechselten Romane zu verschiedenen Interessenskreisen mehrmals im Jahr für einige Monate aus der Hauptstelle in die Nebenstelle. Dies gewährleistet ein immer neues Romanangebot für die erwachsene Nutzerschaft.

Verlar

In Verlar wurde im Berichtsjahr der gesamte Bestand ebenfalls Ende des Jahres geprüft, um veraltete und/oder defekte Titel oder über mehrere Jahre nicht genutzte Medien herauszufiltern.

Auch hier ergänzen neue schöne Kinderbücher für die Schulklassen der Grundschule den Medienbestand.

Die Besuchszahlen haben sich ebenfalls sehr gut entwickelt und auch hier sind die Nutzungsergebnisse weniger stark wie im Vorjahr.

Für die gut integrierte und sehr gute Leseförderung innerhalb der Unterrichtszeiten seien Frau Kreipe, ihren Kolleginnen und den ehrenamtlich mitwirkenden Eltern herzlich gedankt.

Verlar	2023	2022	2021	2020	2019
Besuche	3122	2874	2486	1918	2800
aktive Leser	81	79	76	91	91
Öffnungszeiten	125	118	104	84	115
Bestand	1016	955	890	850	822
Zugang	105	127	83	127	97
Abgang	44	62	43	99	40
Entleihungen	4106	4356	3297	2941	3414
Entleih/Medium	4,0	4,6	3,7	3,5	4,2

3 Veranstaltungen und Angebote

Mit ihrer Veranstaltungsarbeit leistet die Stadtbibliothek über die rein medienbezogenen Dienstleistungsangebote hinaus einen wichtigen Beitrag zum Kultur- und Bildungsangebot der Stadt.

Die Durchführung dieses Veranstaltungsprogramms wird durch die Kooperation mit dem **Förderverein der Stadtbibliothek Salzkotten e. V.** unterstützt. Die Mithilfe des Vereins ist sowohl planerisch und finanziell als auch durch den tatkräftigen Einsatz des Vorstandes und einem treuen Helferteam unentbehrlich. Daher soll an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Mitwirkenden und besonders dem Vorstand des Fördervereins herzlich gedankt werden!

Erzählcafé für die Generation 55+

Gemeinsame Ziele, gemeinsame Ideenentwicklung und Marketing ergeben Möglichkeiten gemeinsamer Angebote, deshalb arbeiten die VHS vor Ort und der Förderverein bei der Realisierung von Projekten und Veranstaltungen eng mit der Stadtbibliothek zusammen. Die Einrichtungen sehen sich zusammen als Bildungsträger für alle Altersgruppen.

Die Stadtbibliothek übernimmt im Bildungsbereich eine besondere Rolle als Ort der Begegnung und des Wissens, sodass seit 2013 mit guter Resonanz und somit jetzt seit 11 Jahren das „Erzählcafé“ in der Kooperation mit der VHS angeboten werden kann.

Auch der Förderverein engagiert sich hierbei mit der Kostenübernahme für die Referentinnen. So kann das Angebot niedrigschwellig kostenfrei angeboten werden. Frau Hense und Frau Buschmeier bereichern das Angebot mit immer neuen und lebensnahen Themenideen und das mit ihrem großen Engagement über diesen sehr langen Zeitraum!

Termine	Thema des Erzählcafés	Teilnehmer
25.01.2023	Ordnung ist das halbe Leben	19
08.02.2023	10 Jahre Erzählcafé - Sonderveranstaltung	31
08.03.2023	Die, die mir lieb und teuer sind	19
19.04.2023	Vorbilder, die uns prägten und noch heute begleiten	17
24.05.2023	Exkursion Welt-Reise-Café bei Zinselmeier	12
21.06.2023	Frisuren im Wandel der Zeit	19
10.07.2023	Exkursion Aus dunklen Zeiten im Kreis - Ackerbürgerhaus	20
16.08.2023	Bedeutsame Naturerfahrungen	13
20.09.2023	Exkursion. Rundgang zu den Alltagsmenschen in Salzkotten	10
04.10.2023	Erstes selbstverdientes Geld	20
15.11.2023	Begegnung mit Kunst	20
12.12.2023	Exkursion Adventliches Jahresabschlusstreffen	12
20.12.2023	Meine Lieblingsfarben	16
2023	13 Termine, darin 4 Exkursionen	228
2022	12 Termine, darin 4 Exkursionen	154
2021	4 Termine (Pandemiebedingt)	42
2020	6 Termine (Pandemiebedingt)	32
2019	11 Termine	168



M. Krick, J. Wiechers, L. Stieler, A. Canisius-Schlüter, G. Buschmeier, H. Claes, Dr. M. Hense, U. Berger und M. Breuer

In einer besonderen Feierstunde für die zum Teil langjährigen Teilnehmenden sowie im Beisein weiterer Gäste würdigte Bürgermeister Berger das große Engagement aller Beteiligten.

Sonntagssonderöffnungen der Hauptstelle

Zu den Stadtfesten (Sälzerfest, Hederauenfest, Martinimarkt, Luciafest) war die Bibliothek sonntags mit verschiedenen Aktionen immer von 13-18 Uhr dabei.

Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm lockte zum **Sälzerfest** in die Stadtbibliothek. „Die Biene, unsere Freundin“: Muss ich vor Bienen Angst haben und woran erkenne ich eine Honigbiene? Wie entsteht eigentlich aus Nektar Honig und wie kommt der dann ins Glas? Diese und viele weitere Fragen beantworteten die zwei Imker Jan und Marcello Liscia den großen und kleinen Interessierten zweimal in unterhaltsamen 45 Minuten in der Stadtbibliothek Salzkotten. Am „Kreativtisch mit Abi Flo“ waren viele beim österlichen Basteln für Groß und Klein. Ansonsten galt stöbern, lesen, kreativ sein, sich informieren...

Zum **Hederauenfest** gab es den sehr begehrten Sommer-Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek. Stöbern, Schmökern, Schnäppchen machen und Leute treffen, lautet stets das Motto an diesem Tag. Für alle wurden vergünstigte Medien im leergeräumten Sachbuchbereich bereitgestellt. Ausgewählte Bücher und andere Medien aus dem Altbestand der Bibliothek und aus Buchspenden konnten erworben werden. Das Team der Stadtbibliothek Salzkotten freute sich auf alle, die Reinschauen und Ausleihen wollten; neue Leseausweise wurden ebenfalls zahlreich ausgestellt.



Martini in der Stadtbibliothek bedeutete Stöbern, Experimentieren, Zuhören und einfach wohlfühlen. Unter der Anleitung der Experten und Expertinnen vom MINT 4.OWL-Projekt hatten alle die Möglichkeit in der Stadtbibliothek Salzkotten Ozobots zu programmieren und zu entdecken, was sie alles können. Gleichzeitig konnte man mit einem 3D-Druck-Stift experimentieren und so Brücken und weitere dreidimensionale Objekte kreieren sowie sich für MINT begeistern lassen.

In Kooperation mit der Buchhandlung Nicolibri war der Paderborner Kinderbuchautor Lin Thiele zu Gast und las aus seinem Buch „Molchi, Kolchi und Strolchi“. Zudem verteilte er Ausmalbilder mit den Figuren aus dem Buch.

Zu den drei ersten Stadtfesten rundete der Förderverein der Stadtbibliothek Salzkotten mit seinem beliebten Kaffee- und Waffelstand an der Lange Straße das Angebot ab.

Zum **Luciafest** öffnete die Stadtbibliothek Salzkotten letztmalig im Jahr sonntags ihre Tür. Viele Interessierte informierten sich über die vielfältigen Angebote oder meldeten sich als Leserinnen und Leser an. „Wenn wir ein kleines Licht weitergeben, strahlt immer ein bisschen Wärme zurück.“, nach diesem Leitspruch wurde am großen Kreativtisch zum zweiten Mal die Lichterwerkstatt der Liborius-Grundschule durchgeführt. Dabei wurden wunderschöne Lichter selbst gestaltet.

Der Förderverein der Liboriusschule hatte draußen leckere warme und kalte Getränke im Angebot.

Die Stadtbibliothek präsentierte sich an allen verkaufsoffenen Festsonntagen als eine wichtige städtische Institution mit all ihren Angebotsfacetten und zusätzlichen einladenden Aktionen. Ungezählte Besucher jeden Alters nutzten so die zusätzlich offene Zeit für die verschiedenen Angebote und sehr viele Neuanmeldungen waren zu verzeichnen.

Spielenachmittag mit den „Paderborner Spielefreunden“

Am 29. Oktober 2023 in der Zeit von 14-18 Uhr hieß es wieder „Hereinspaziert zum Spielenachmittag“. Die „Paderborner Spielefreunde“ stellten aktuelle und brandneue Familien- und Kinderspiele zum Ausprobieren vor. Dabei galt „Spielen bewegt und macht Spaß, deshalb gemeinsam spielen, was das Herz begehrt und was begeistern kann.“ 73 Besucher und Besucherinnen nutzten sehr gerne dieses Angebot an diesem Sonntag.

Veranstaltungen mit Förderprogramm „Neustart Kultur“ des Deutschen Literaturfonds in Kooperation mit dem Förderverein der Stadtbibliothek

Antragstellung:

Als Dezember 2022 bekannt wurde, dass es eine Verlängerung der Förderung durch das Sonderprogramm „Neustart Kultur“ gibt, bei der die Stadtbibliothek Salzkotten bisher noch nicht teilgenommen hatte, begann sogleich die Suche nach geeigneten Themen mit Autorinnen und Autoren für ein Lesungsprogramm in der Stadtbibliothek für die Antragstellung Anfang 2023.

Im Rahmen der Maßnahmen zum Erhalt der kulturellen Infrastruktur und der weiteren Entwicklung der Kulturszene im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Krise hat das Förderprojekt Autorinnen und Autoren dabei unterstützt, ihre künstlerische Arbeit trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wieder aufzunehmen. Insbesondere sollten Autorinnen und Autoren in die Lage versetzt werden, ihre künstlerischen Arbeiten im Rahmen einer Lesung der Öffentlichkeit vorzustellen.

Nach der langen Zeit der Beschränkungen durch die Pandemie freute sich die Stadtbibliothek über die Zusage für das erste Halbjahr 2023. Beim Sonderprogramm „Neustart Kultur“ des Deutschen Literaturfonds bekam die Stadtbibliothek mit Fördermitteln in Höhe von 2.215 € für drei Veranstaltungen bewilligt.

Bekannte Bestsellerautorinnen konnten so gebucht werden und kamen zu einem überaus gut besuchten Programm mittwochs in die Stadtbibliothek Salzkotten.

Programm:

- **Felicitas Fuchs (Carla Berling) mit „Minna. Kopf hoch, Schultern zurück“**
am 22. März 2023, um 19 Uhr mit 76 Personen
- **Sabine Thiesler mit „Verschwunden“**
am 31. Mai 2023, um 19 Uhr mit 98 Personen
- **Gisa Pauly mit „Hotel Freiheit“**
am 21. Juni 2023, um 19 Uhr mit 105 Personen



Lesung Sabine Thiesler



Lesung Gisa Pauly

Veranstaltung in Kooperation mit der VHS vor Ort:

„Vom Junkie zum Iron Man. Die zwei Leben des Andreas Niedrig“

Der Vortrag von Andreas Niedrig am 26. April 2023 fand in Zusammenarbeit mit dem Klingenthal Salzkotten Marathon statt und gehörte zu dessen Rahmenprogramm.

In diesem Vortrag erzählte Andreas Niedrig aus seinem bewegten Leben. Anschaulich schildert er mit seiner Geschichte und mit Beispielen anderer Menschen wie es ihm mit Einsatz, Willensstärke, Mut und Freude gelungen ist, Krisen und Rückschläge zu überwinden und seine Lebensbalance zu finden.

Alle fühlten sich bestens unterhalten und mit 120 Zuhörer und Zuhörerinnen war die Bibliothek an dem Abend bis zum letzten Sitz- und Stehplatz gefüllt.

Veranstaltungen in Kooperation mit dem Förderverein:

„Mord ist mein Hobby“ mit Joachim H. Peters

Mit einer unterhaltsamen Reise durch die Geschichte des Kriminalromans startete der Krimiautor und Ex-Kriminalhauptkommissar am 1. März 2023 das jährliche Leseprogramm in der Bibliothek.

Welches war der erste Kriminalfall der Geschichte? Unter welchen mysteriösen Umständen starb Edgar Allan Poe? Warum war Agatha Christie elf Tage lang spurlos verschwunden? Was verband Sir Arthur Conan Doyle mit Harry Houdini und wer schrieb „Pater Brown?“ Gewürzt mit interessanten Fakten und humorvollen Anekdoten, nahm Joachim H. Peters seine 80 Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine Zeitreise durch die Welt der Kriminalliteratur. Beginnend bei Kain und Abel führte der Weg nicht nur durch die verschiedenen Epochen, sondern auch auf verschiedene Kontinente. Zu den Informationen gab es auch immer wieder kurze „Lesehäppchen“ aus den Werken der Autorinnen und Autoren.

„Ein Filmabend voller Geschichten“ mit Birgit Aßhoff

Die Paderborner Kulturpreisträgerin und Künstlerin Birgit Aßhoff zeigte zwei ihrer Kurzfilme am 3. Mai 2023, um 19 Uhr 57 anwesenden Zuschauern und Zuschauerinnen.

„**Inseln des Glücks**“ ist ein Film, der sich ganz persönlichen wie auch allgemeinen 'Inseln des Glücks' widmet. Er ist von zahlreichen Interviews, Begegnungen und Ausflügen in die Region inspiriert und gibt mit Charme, hintergründigem Witz, Augenzwinkern und ruhiger Beobachtung Einblick in die ostwestfälische Seele. Der Film begeisterte durch die mitreißende Darstellung seiner Akteurinnen und Akteure (auch aus Salzkotten). Gedreht wurde in den Kreisen Paderborn, Herford und Höxter, mit Bürgerinnen und Bürger dieser Regionen.

„Verborgene Träume – Auf zu neuen Ufern“

Dieser Kurzfilm entstand in Zusammenarbeit mit dem Tanz Ensemble „Wilder Aufbruch“ aus Paderborn und Reinhard Jäger an der Kamera, wieder mit der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern aus Paderborn, Salzkotten, Bad Driburg, Brilon und Arnsberg.

„Eine Busladung voller Geschichten – literarische „Tour de Provinz“

Eine Busladung voller Geschichten entführte am 24. Mai 2023 41 Zuhörende in die Börde. Der Verein der „BördeAutoren“ hatte sich an ein neues literarisches Gemeinschaftsprojekt gewagt: den literarischen Reiseführer „Tour de Provinz“.

Darin versammelt sich kein Käfig voller Helden, sondern eine Reisegruppe in einem klapprigen Oldtimer-Bus. Es folgt ein Wochenendtrip, der alle Beteiligten nicht nur zu

außergewöhnlichen Orten in die Soester Börde führt, sondern gleich noch an den Rand des Wahnsinns, ins Gefühlschaos, in die eigene Vergangenheit und zur bestimmenden Frage, was so ein Ort alles mit einem Menschen anstellen kann. Insgesamt 16 Stationen (Geschichten) steuert dieser BördeBus an, die die Reisenden auf ihre Art herausfordern: darunter die Hansestadt Soest, Bad Sassendorf, Rüthen, Lippstadt, Kloster Paradiese, Salzkotten, die Wewelsburg und Stationen am Möhnesee.



Autor Bodo Gerlach mit Autorinnen Mel M., Andrea Hundsdorfer und Julia Beylouny

„Einer ist immer dagegen!“ - das Kabarettprogramm mit J. Czyborra und J. H. Peters wurde für 105 Zuhörende am 15. November 2023 zu einem sehr unterhaltsamen Event.

Wo wird mehr über das Leben philosophiert, über Mitmenschen, Religion und Krankheiten geredet, wie an der Kneipentheke oder im Wartezimmer des Hausarztes? Und genau da treffen sich Liedermacher und Sänger Jörg Czyborra sowie Autor und Schauspieler Joachim H. Peters. Da Jörg Czyborra mit seiner Gitarre kam, wurde es natürlich auch humorvoll musikalisch. Und zum Schluss erfuhr das geneigte Publikum dann auch endlich, warum sich Peters damals bei der Polizei beworben hat.

Ein buntes Programm, quer durch den Garten zusammengestellt und so kontrovers sie auch diskutierten, waren sich beide doch in einem Punkt einig: „Einer ist immer dagegen!“

„Köstlich Kriminell“ – ein Abend mit Krimi-Häppchen und Lesung

Am 29. November 2023 lud die Stadtbibliothek zum großen deutschen Krimitag des Syndikats e. V. für einen guten Zweck ein:

Vier lokale Autorinnen entführten in die Welt der Kurzkrimis – humorvoll und spannend. Mit dabei waren die Bestseller-Autorin Mechthild Borrmann, Glauser-Preisträgerin 2022 und Kabarettistin Kathrin Heinrichs, Christiane Antons mit ihren Geschichten voller Herz, Witz und Charme und die Paderborner Krimi- und Kinderbuch-Autorin Maren Graf, die alle auf Ihr Honorar verzichteten.

Dazu gab köstliche, gespendete Häppchen und Getränke. Und **118 Anwesende** bekamen einen Abend, der bestens ihren Appetit auf Spannung stillte. Und ganz nebenbei unterstützten alle mit ihren Spenden bei der eintrittsfreien Benefizveranstaltung die Speisenkammer Salzkotten.

Bei dieser Aktion ist die überaus erfreuliche Spendensumme von 1.500 € zusammengekommen und ein symbolischer Scheck konnte mit großer Freude an Frau Karin Schmidt an die Speisenkammer Salzkotten überreicht werden.



Karin Wibbe, Kassenwartin Förderverein, Karin Schmidt, Speisenkammer Salzkotten, Ina Möbius, Vorsitzende des Fördervereins, Maria Breuer, Stadtbibliothek

Angebote und Veranstaltungen für Kinder

Bildungspartnerschaften mit KiTas und Schulen

Die öffentlichen Bibliotheken sind wichtige Bildungspartner von Kindheit an. Sie haben die größte Altersreichweite von allen Bildungseinrichtungen. Deshalb hat die Stadtbibliothek Salzkotten auch in Zukunft einen starken Aufgabenschwerpunkt bei der Arbeit mit und für Familien, Kindern und Jugendlichen. Das zeigt sich in der Kooperation über Bildungspartnerschaften mit den KiTas, den Grundschulen und den weiterführenden Schulen.

Unter dem Motto „Kinder und Bücher zusammenzubringen“ ist es unser Auftrag, die frühkindliche Leseförderung der Kindertageseinrichtung und Schulen zu unterstützen und eine regelmäßige und vertiefende Angebotspalette anzubieten, welche die Medienkompetenz der Kinder fördert. Die nachfolgenden Angebote sind Ausdruck für den „Lernort Bibliothek“ sowie Mittel der Sprach- und Leseförderung und der Medienkompetenz.

Bibliothekseinführungen

Mit dem grundlegenden Baustein der Bibliothekseinführungen für die Kindertageseinrichtungen und Grundschulen besteht das Ziel im Einzugsgebiet der Stadt möglichst alle Einrichtungen in das gemeinsame Boot der Sprach- und Leseförderung zu holen.

Viele KiTas aus dem Stadtgebiet nehmen das Angebot des Bibliotheksführerscheins für die angehenden Schulkinder wahr. Die Kinder besuchen zumeist die Bibliothek 3-mal. Beim letzten Termin erhalten sie in Anwesenheit der Eltern eine Urkunde. Ziemlich alle Eltern, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht Leser oder Leserin der Bibliothek waren, nutzen dieses niederschwellige Angebot und beantragen einen Bibliotheksausweis.

An **69** Bibliothekseinführungsterminen (2022: 45, 2021: 18, 2020: 13, 2019: 39, 2018: 49, 2017: 50) waren die Kinder der Schulen und KiTas **1.109-mal** in der Bibliothek oder den Nebenstellen (2 Einführung in Verlar und 5 in Niederntudorf).

Dadurch wird die Bibliothek mit ihrer Angebotsvielfalt bei den Kindern und ihren Familien sehr gut verankert. In diesem Jahr war erfreulicherweise sehr viel mehr möglich.

Kamishibai - Erzähltheaterahmen und ca. 100 Bildkartensätze

Die Nutzung der Kamishibai-Materialien für KiTas und Grundschulen stellt weiterhin ein gut genutztes zusätzliches Serviceangebot der Bibliothek dar.

Kamishibai			
Jahr	Ausleihen	Bestand	Umsatz / Medium
2023	431	100	4,31
2022	321	79	4,06
2021	281	78	3,60

Medienkisten – Service

Die individuelle Zusammenstellung von 30 Medienkisten im Berichtsjahr (2022: 32) zu den gewünschten Themen der Kindertageseinrichtungen und Grundschulen bildet weiter einen sehr gut genutzten Service der Bibliothek, der gerne und regelmäßig von den Einrichtungen angefragt wird.

„MINT-Mach-Mittwoch in eurer Stadtbibliothek“

gibt es seit Mai 2022 an jedem 2. Mittwoch im Monat in der Bibliothek in der Kooperation mit MINT 4.OWL. Die Initiative wird von der OstWestfalenLippe GmbH, der Universität Paderborn mit dem Schülerlabor coolMINT, den Netzwerken der NRW-weiten MINT-Initiative zdi in Ostwestfalen-Lippe sowie dem Bildungswerk der ostwestfälisch-lippischen Wirtschaft getragen.

Das kostenfreie Angebot in der Stadtbibliothek richtet sich an Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 13 Jahren:

„Noch mehr Aktivitäten neben der Schule? Lohnt sich das? Ganz klar: Ja! Für die persönliche und berufliche Entwicklung ist es wichtig, aus dem Schulalltag herauszukommen, Praxiseinblicke zu bekommen, Netzwerke zu knüpfen und in die Zukunft zu schauen. Dabei geht es nicht um Theorie, sondern darum, spannende Dinge auszuprobieren, die für die Berufswelt von morgen wichtig sind. Außerdem erwirbst Du bei uns Softskills wie problemlösungsorientiertes Denken, Teamwork und Selbstorganisation. Die helfen Dir nicht nur in der Schule, sondern vor allem später im Job. In unserer Community lernst Du Technikbegeisterte in Deinem Alter kennen und knüpfst schon während Deiner Schulzeit Kontakte zu Unternehmen und Hochschulen. Neben Preisen kannst Du ein Zertifikat über Deine MINT-Aktivitäten erhalten. Damit stichst du bei Deinen Bewerbungen heraus. Du siehst: MINT 4.OWL lohnt sich!“

Die Termine und das Themenspektrum von MINT 4.OWL in der Stadtbibliothek:

- **Wie kommt die Kugel in die Trillerpfeife!** 11.01.2023 / 16:30 - 19:00 Uhr
- **Brücken aus dem Drucker!** 08.02.2023 / 16:30 - 19 Uhr - Bauen mit dem 3D-Druck-Stift.
- **Kollege Roboter!** 08.03.2023 / 16:30 –19 Uhr - Lass Sphero BOLTs durch die Gegend flitzen, Sphero Bolts zum Kennenlernen. Die Roboter in Kugelform werden programmiert und selbst gesteuert.
- **Stabil gebaut!** 10.05.2023 / 16:30 – 19 Uhr - Brücken bauen mit dem 3D-Druck-Stift.
- **Künstliche Intelligenz!** 14.06.2023 / 16:30 - 19 Uhr – Lerne verschiedene KI Systeme kennen.
- **Es werde Licht!** 12.07.2023 / 10:30 – 13 Uhr - Programmiere einen Microcontroller.
- **Scratch reloaded!** 09.08. 2023 / 16:30 - 19:00 Uhr – Games programmieren mit Scratch – Fortgeschrittenenkurs.
- **MINT– Ferienprogramm!** 04.10.2023 / 13:00 – 16:00 Uhr
- **MINT Martinisonntag!** 11.12.2023 / 13 - 18 Uhr - Unter der Anleitung vom MINT 4.OWL-Projekt Ozobots zu programmieren und zu entdecken, was sie alles können. Oder mit einem 3D-Druck-Stift Brücken und weitere dreidimensionale Objekte programmieren.
- **VR und AR erleben!** 13.12.2023 / 16:30 - 19 Uhr - Erkunde virtuelle Realitäten: die Erde in den Händen zu halten oder Organe in 3D betrachten und mit VR und AR in einer völlig anderen Welt zu sein.
- **Mint Weihnachtsspecial!** 22.12. 2023 / 10 – 13 Uhr - Sterne, Tannenbäume und viel mehr mit dem 3D-Druck-Stift.

„Pack’ deinen Kulturrucksack!“

Künstler u. a. aller Sparten denken sich Projekte und Workshops aus, die bestimmt nicht nur ihnen selbst Spaß machen. Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren können an diesen Angeboten teilnehmen. Alle Angebote sind kostenfrei. Das Format wird durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert, damit Angebote in dieser Form durchgeführt werden können:

„Abenteuer unter Wasser“ von und mit Maren Graf am 2. und 4. August 2023

Beim Thema „(Unter-)wasserwelten, Meerjungfrauen, Wasserdrachen, gesunkene Schiffe, Brunnen oder auch Moore, Regen, Flüsse, Seen oder Dürre und Hochwasser wurde in der Gruppe von 5 Kindern in spannende Geschichten rund um das Wasser abgetaucht. Mit vielen Schreibübungen die Kreativität angeregt, lebendige Welten und

interessante Figuren erdacht. Die Autorin Maren Graf gab mit ihrer Erfahrung beim Schreiben von Büchern viele Tipps und Tricks.

„Sommer-Lese-Club“ im Sommerferienprogramm der Stadt

Zum 14. Mal konnte die erfolgreiche Leseförderungsaktion mit Hilfe eines großzügigen Spendenaufkommens durchgeführt werden. Die Materialien für die Durchführung und für die Öffentlichkeitsarbeit werden vom Kultursekretariat NRW in Gütersloh gestellt.

Die Werbung in den Schulen bei Lehrern und Kindern vor den Sommerferien fand wieder statt. Am 19. Juni war der Startschuss für den beliebten Sommer-Lese-Club. Lesen macht Spaß - vor allem wenn man es gemeinsam macht. Leser von jung bis alt, Eltern, Großeltern und Kinder fanden sich als Freunde- und Familienteam (mit maximal 5 Personen) zusammen und lasen gemeinsam oder auch als Einzelteilnehmer - denn Ferienzeit ist Lesezeit. 439 neue Bücher warteten auf interessierte Leserinnen und Leser. Bei 243 Anmeldungen gingen 229 Kinder und 14 Erwachsene beim Sommerleseclub an den Start und nur sie hatten den alleinigen Zugriff auf die nigelneuen SLC-Bücher neben allen anderen Medien. Bei der Anmeldung bekamen alle Teilnehmenden ihre Logbücher – diese konnten dann zum Ende der Leseaktion, bis zum 11. August, in der Stadtbibliothek abgegeben. Zusätzliche Aktionen zum Mitmachen und Stempelsammeln:

- **Logbuch-Kreativ-Werkstatt** am großen Tisch an jedem Öffnungstag und dazu 8-mal freitags mit Abi-Flo und Ehrenamtlichen als Betreuung.
- **„Kinder erzählen das Gelesene“** - zu den Nachmittagsöffnungszeiten hörten die ehrenamtlichen Zuhörer und Zuhörerinnen sehr interessiert zu.
- **"Die Eitel" - Lesung von Lasse Nolte** am 21. Juli aus seiner selbst geschriebenen Abenteuergeschichte über ein Boot namens "Eitel".
- **Sternchenaufgaben** zum Mitmachen jede SLC-Woche neu und damit Stempel im Logbuch sammeln.

Nach Ferienende wurden anhand der abgegebenen Leselogbücher 167 erfolgreiche Teilnehmer und mit mindestens drei gelesenen Büchern gezählt und damit zum Abschlussfest eingeladen. Fast 2.000 Medien waren von allen zusammen entliehen und gelesen worden.

Die Stadtbibliothek feierte mit den erfolgreichen Kindern des Sommerleseclubs, deren Eltern und Geschwistern sowie einigen Sponsoren wieder einen schönen Abschluss beim Hederauenfest auf der großen Bühne. Zum Auftakt und zwischendurch gefielen allen die Zaubereien von Alf Neuber. Für die Teilnehmer gab es viele Gewinne. Die Kinder freuten sich sehr über 50 Buchgutscheine von der Buchhandlung Meschede und 40 Gutscheine von der Kletterhalle BlocBuster in Paderborn. Für alle erfolgreichen

Teilnehmenden ab Klasse 5 wurde zudem wieder ein SLC-Film-Abend am 30. August 2023 in der Stadtbibliothek mit Getränken und Popcorn angeboten und 38 Kinder freuten sich über das Filmerlebnis in der Bibliothek.



Foto von Britta Schulte

Ein großer Dank gilt wieder allen treuen Sponsoren: Auto-Bachem GmbH Bustouristik, Buchhandlung Meschede, Bürgerstiftung Salzkotten, Dreker-Bau GmbH, Großbäckerei Hölter KG, Müller-Elektronik GmbH, Niggemeyer - Treffpunkt Küche, Die Schülerhilfe, Volksbank Paderborn - Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG und der Förderverein der Stadtbibliothek sowie dem Land NRW mit dem Kulturbüro Gütersloh.

„Kreativ mit Abi Flo am Freitag“

Abi Flo ist seit dem SLC bei vielen Kindern sehr beliebt und kommt seit Ende 2022 jeweils am 1. Freitag im Monat von 15 bis 18 Uhr in die Bibliothek.

Sie zeigt am Kreativtisch, wie man ganz schnell und einfach Schönes und Dekoratives aus Papier oder anderen Materialien machen kann. Das Angebot wird finanziell vom Förderverein getragen.

„Beate von Sobbe liest euch vor“

Seit Februar 2018 gibt es für Kinder ab 4 Jahren (gerne mit Eltern oder Großeltern, etc.) am 1. Montag im Monat die Vorlesezeit mit Beate von Sobbe von 16-17 Uhr in der Bibliothek mit einer Dauer von jeweils ca. 30 Minuten.

Zu den 5 Terminen (außerhalb der Ferienzeiten) haben 37 Kinder etwas Zeit und Muße bei ihrem Besuch in der Bibliothek mitgebracht. Frau von Sobbe sei sehr herzlich gedankt dafür und die Freude an der Aktion, die sie jedes Mal mitbringt.

„Das Kamufflon“ von und mit Claudia Höwing am 18.10.2023

Die Geschichte von einem Fantasiewesen, welches einsam und allein in seiner Höhle lebt und sich nach einem Freund sehnt, erzählt über Vorurteile, Freundschaft und Lebensträume. 55 Kleine und Große lauschten gebannt der Lesung der Autorin aus Altenbeken in der Stadtbibliothek. Im Anschluss gab es die Möglichkeit, Stabfiguren zu basteln und anzumalen. Die Lesung entstand als Kooperation mit der KiTa Regenbogen und dem DemokratieBüro „Vielfalt lieben“ im Rahmen des Landesprojektes NRWeltoffen von der Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus und Rassismus und konnte somit kostenfrei angeboten werden.

„Bundesweiter Vorlesetag“ mit dem Bürgermeister

Seit 2004 findet jedes Jahr Deutschlands größtes Vorlesefest statt, das ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens setzt und bei Kindern und Jugendlichen die Freude am (Vor-)Lesen wecken möchte. Der Aktionstag folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen.

Das Motto des bundesweiten Vorlesetags am 17. November 2023 lautete „Vorlesen verbindet!“ und 60 Viertklässler und Viertklässlerinnen der Liboriusgrundschule lauschten gespannt Bürgermeister Berger, der ihnen aus Cornelia Funkes Geschichtenband „Hinter verzauberten Fenstern“ vorlas.



4 Förderprojekte in 2023

Lesecclubprojekt - Kooperation der Stadtbibliothek mit dem Jube

Beide Kooperationspartner reichten als Team Mitte 2022 den Förderantrag bei der Stiftung Lesen ein. Nach der Zusage der Stiftung Lesen wurde zum Ende 2022 mit dem Projekt „Lesecclub“ begonnen. Ab Februar 2023 starteten dann feste Gruppen mit Grundschulkindern aus dem Kindertreff regelmäßig mit dem Lesecclub.

5 Ausblick 2024

Nebenstellen

- Planung und Anschub einer Schülerbücherei in der Grundschule Thüle in Kooperation mit dem Förderverein der Grundschule.
- Bestandskontrollen und Bestandsergänzungen passend zu den Bedürfnissen der Nutzerschaft der Nebenstellen.

Stand Veranstaltungsplanung für die Stadtbibliothek 2024:

- Fortführung des „Erzählcafés am Vormittag“ ca. alle 6 Wochen
- Fortführung der „MINT-Mach-Mittwoche“ in Kooperation mit MINT 4.OWL und dem zdi
- Fortführung eines vielfältigen Programms für Erwachsene mittwochsabends (in Kooperation mit dem Förderverein)
- Veranstaltungen in Kooperation mit der VHS vor Ort
- Fortführung „Kreativ mit Abi Flo am Freitag“ - jeden 1. Freitagnachmittag im Monat
- Fortführung „Beate von Sobbe liest euch vor“ - jeden 1. Montagnachmittag im Monat in den Schulwochen
- Sommer-Lese-Club in den Sommerferien mit Abschlussfest beim HAF
- „Kulturrucksack“ in der Bibliothek in den Sommerferien
- Geöffnete Bibliothek zu den Stadtfesten (mit Bücherflohmarkt beim HAF)
- Teilnahme „Bundesweiter Vorlesetag“ mit dem Bürgermeister und Schulklassen
- Geöffnete Bibliothek zum Luciafest mit Lichterwerkstatt der Liborius-Grundschule

Zum Ende

Bibliotheken – das sind noch immer Orte an denen Bücher und andere Medien gesammelt und zur Ausleihe bereitgestellt werden. Doch sie sind weitaus mehr als solche Orte. Bibliotheken sind Treffpunkte für die Stadtgesellschaft, denn hier treffen Bürgerinnen und Bürger aller gesellschaftlichen Gruppen und jeden Alters aufeinander, bevölkern gemeinsam die Räumlichkeit, kommen ins Gespräch und immer öfters nutzen sie auch gemeinsam Dinge oder lernen und spielen miteinander. Die Anzahl der Medienausleihen, früher die wichtigste Kennzahl einer Bibliothek, spielt weiter eine große Rolle. Aber ebenso von Bedeutung ist die Zahl der Besucherinnen und Besucher oder die Anzahl von Veranstaltungen für alle.

Leitsatz

Die Stadtbibliothek erfüllt ihre Aufgabe als Haus des Wissens, der Bildung, der Kultur, der Familien, der Integration und der Begegnung miteinander.

Salzkotten, 01.02.2024

Gez. Maria Breuer, Dipl.-Bibl.

Leiterin der Stadtbibliothek Salzkotten